Elternratssitzung, 19.04.2021, 19:00 Uhr

Protokoll

Aufgrund der Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des CoronavirusSARS-CoV-2 in der Freien und Hansestadt Hamburg (Hamburgische SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung -HmbSARS-CoV-2-EindämmungsVO) findet die Elternratssitzung wiederum nicht als Präsenzveranstaltung, sondern per Videokonferenz statt.

Es nehmen am Jitsi-Call teil: Deika Bischoff, Selda Gürüz, Martin Krause, Ines Krebs, Janine Rade, Jes Meyer-Lohkamp, Steea Mros, Vanessa Willert-Karlebowski, Beatriz Valdelamar, Dirk Voss, Thomas Woldenberg, Jochen Liesebach

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls.

(Meyer-Lohkamp)

Das Protokoll der Elternratssitzung vom 08.03.2021 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2

Aktueller Bericht aus der Schulleitung

(Voss)

Die Situation ist angespannt. Das Kollegium muss den Distanzunterricht, den Präsenzunterricht und die Notbetreuung darstellen. Die Notbetreuung in den Klassen 5-8 ist zu 20 % ausgelastet. Zudem muss für alle Schüler ein warmes Essen bereitgestellt werden. Die Planung des Neubaus nimmt viel Zeit in Anspruch. Die MSA Prüfungen sind gelaufen und die Abiturprüfungen stehen kurz bevor. Das alles kostet viel Kraft und Ressourcen. Das Kollegium ist noch nicht geimpft und hofft auf baldige Impftermine.

Eine Referendarin wird übernommen. Sie kann Deutsch, Russisch und Englisch unterrichten. Weiterhin werden neue Kolleg/innen gesucht.

TOP 3

Videoüberwachung im Außenbereich des Neubaus

Es wurde einer Videoüberwachung des Neubaus, in den nicht öffentlich einsehbaren Bereichen, von der Schulkonferenz zugestimmt. Hintergrund hierzu ist, dass die Schule in Kooperation mit dem Stadtteil 24/7 zugänglich sein soll. Es handelt sich nicht um eine fortwährende Überwachung. Nur bei Vorfällen kann ggf. 7 Tage darauf zurückgegriffen werden. Nur zu diesem Zweck soll die Überwachung genutzt werden. Es gibt auch aktuell eine Videoüberwachung, die sich bereits zur Aufklärung von Vorfällen bewährt hat. Selbstverständlich ist Herr Voss hierzu mit einem Datenschutzbeauftragten in Kontakt und es werden hohe Schutzmaßnahmen zur Nutzung des Videomaterials getroffen.



TOP 4 Lernmittelauschuss Coronaconforme Nutzung von Lernmitteln Onlineangebote

Einige digitale Lehrmittel können nicht richtig genutzt werden. Kann die Nutzung noch optimiert werden? Kann verhindert werden, dass Codes für Lehrmittel ablaufen und Features nicht genutzt werden können?

Die Fachvertreter können Erweiterungen beantragen. Es muss allerdings genau geprüft werden ob und wie die Lizenzen genutzt werden. Die Lizenzen können mitunter sehr teuer werden und sollten nicht sinnlos angeschafft werden. Herr Voss spricht dieses Thema bei den Fachvertretern an.

Es muss dringend ein Lehrmittelausschuss stattfinden. Dieser wird zeitnah angesetzt. Herr Voss schlägt ein Treffen mit Herr Krause vor, um die Finanzen etc. darzulegen.

TOP 5 Moodle LMS 1 Evaluierung Bewertungsgrundlage für das Restschuljahr 2020/21

Wie wird Moodle genutzt? Wird evaluiert, gibt es einen Austausch über die Nutzung bzw. Optimierung?

Herr Liesbach berichtet, das Kollegium im Distanzunterricht sei sehr gut vernetzt, jeder weiß weitestgehend was die anderen machen. Nur manchmal gibt es Überschneidungen. Der Gebrauch wurde mit der Zeit immer intensiver, die Kollegen haben sich mehr und mehr eingearbeitet. Manche Kollegen sind noch vorsichtig besonders bei neuen Features. Zum Teil gibt es noch technische Probleme. Die Nutzung fällt auch manchen Schülern technisch schwer, hier muss ein Mittelweg gefunden werden.

Wie können Schüler und Eltern eine Idee vom Lehrstand der Kinder bekommen? Kann es klarer z.B. in Moodle dargestellt werden? Kann es eine "Zwischendurch" Information geben? Nicht alle Lehrer geben zeitnahe Bewertungen.

In der Regel geben die Lehrer den Schülern Rückmeldung zu deren Leistungsstand. Auf jeden Fall bekommen Schüler und Eltern Bescheid, wenn sich die Noten um 1-2 Noten verschlechtern. Bei vielen Eltern besteht der Eindruck, dass die Schüler nicht lernen, sondern nur Aufgaben "abarbeiten".

Weitere Frage: Könnte den Schülern Material aus dem Schulcurriculum für das ganze Schul-(halb)Jahr bereitgestellt werden, damit die Schüler selbstständig arbeiten/abarbeiten können?

Grundsätzlich wäre mehr selbstständiges Lernen wünschenswert und könnte mehr angeboten werden. Insgesamt ist es in dieser Situation allerdings schwierig, den Unterricht überhaupt nach Curriculum darzustellen und dabei die einzelnen Schüler zu berücksichtigen. Es ist kein "normales Schuljahr". Nach der Öffnung muss alles



aufgefangen werden. Herr Liesebach sieht positiv, dass die Schüler mehr können als man denkt!

TOP 6

Moodle LMS 2

Lizenzen/Konten für den Elternrat

Weitere Lizenzen für z.B. Eltern möchte Herr Voss im Moment noch vermeiden. Zuviel Arbeit und ungeklärte Vollmachten als Admins etc..

Für die "Elternrat" Kommunikation ist es evtl. machbar, Herr Voss prüft das.

TOP 7

Digitales Lernen

Die Nutzung von Handys, YouTube-Links, WhatsApp-Gruppen im Unterricht bzw. Homeschooling werden als kritisch von Eltern als auch Schulleitung angesehen. Gerade für jüngere Schüler die eigentlich noch kein Handy haben, bzw. haben sollten und Programme wie Youtube noch nicht nutzen sollen. Aufgrund der Ausnahmesituation und zur Veranschaulichung wird es zur Zeit aber geduldet. Die "Handyverbotsregelung" wird vom Schülerrat versucht zu kippen.

Das Grundsatzthema soll ein anderes Mal erörtert werden.

Herr Liesebach schlägt vor, zusammen mit Eltern die Nutzung von Handy & Co aufzuklären, hierzu setzt er sich mit Herr Krause zusammen.

Die Frage grundsätzlich: "Wie stellen wir uns in Zukunft zum digitalen Lernen auf?" ist ein Thema was von allen Seiten drängt und muss dringend angegangen werden.

TOP 8

Datenschutz und Elternarbeit

Nach wie vor ist die Kommunikation zwischen den Eltern, Elternvertretern schwierig. Es soll geklärt werden ob von den Lehrern Klassenlisten, mit Einverständniserklärung, rausgegeben werden dürfen. Allerdings ist manchmal WhatsApp der einzige Weg, um einige Eltern zu erreichen.

TOP 9 Verschiedenes

Änderung der Oberstufen APO. Frau Sumfleth (Oberstufenleitung) soll zum nächsten Mal eingeladen werden, um die Änderungen darzulegen.

TOP 10

Nächste Sitzungen und To-Dos

(Meyer-Lohkamp)

Die nächste Sitzung findet am 31.05.2021 um 19.00 Uhr als Jitsi-Call statt.

Für die nächste Sitzung ist ein Analog-Treffen geplant, allerdings nur, wenn es die Coronasituation zulässt.

Jes Meyer-Lohkamp

Deika Bischoff